

# Bildungsreferent:in gesucht!

2025 startet unser neues bundesweites Projekt „**Akademie für Antisemitismusprävention. berufsbegleitend weiterbilden**“. Dafür suchen wir eine:n erfahrene:n Bildungsreferent:in. Die Stelle soll zum 1. Februar 2025 besetzt werden und ist zunächst bis 31. Dezember 2025 befristet. Eine Weiterbeschäftigung bis zum Projektende am 31.12.2027 wird angestrebt. Der Stellenumfang beträgt 35 Wochenstunden (89,74 %).

## Über uns

Bildung in Widerspruch e.V. ist ein gemeinnütziger freier Träger der politischen Bildung aus Berlin. Wir

- entwickeln innovative Angebote zur Aufklärung über und kritischen Auseinandersetzung mit Antisemitismus und weiteren Ideologien der Ungleichwertigkeit.
- erarbeiten pädagogische Methoden und Handlungsstrategien.
- schulen Multiplikator:innen zum Umgang mit Antisemitismus – in Berlin und bundesweit.

## Deine Aufgaben bei uns

- Durchführung einer Erhebung im Hinblick auf Fortbildungsbedarfe unter politischen Bildner:innen, Antidiskriminierungsbeauftragten und Journalist:innen
- Konzeption von berufsgruppenspezifischen Fortbildungsangeboten für die drei genannten Gruppen
- Durchführung von (mehrtägigen) Fortbildungsveranstaltungen sowie Online-Veranstaltungen (bundesweit) zum Umgang mit Antisemitismus im jeweiligen Feld
- Eigenständige Kommunikation mit Kooperationspartnern und Teilnehmenden
- Mitarbeit bei der Entwicklung von eLearning-Angeboten und Materialien
- Mitarbeit bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Projekts (auch im Bereich Social Media)

## Deine Qualifikationen und Kompetenzen

- abgeschlossenes Hochschulstudium in einem relevanten Bereich
- ausgewiesene Fachkenntnisse im Themengebiet Antisemitismus
- mehrjährige praktische Erfahrung in der antisemitismuskritischen Bildungsarbeit mit Multiplikator:innen
- mehrjährige praktische Erfahrung in der Konzeption von Fortbildungsangeboten im Themenfeld Antisemitismuskritik
- Erfahrung in der diskriminierungskritischen Bildungsarbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen
- wünschenswert sind Erfahrungen in der (Bildungs-) Arbeit mit den o.g. Zielgruppen
- wünschenswert sind Erfahrungen in der Entwicklung von eLearning- und sonstigen Bildungsmaterialien sowie bei der Erstellung von Inhalten für verschiedene Social-Media-Kanäle
- gute Kenntnisse der antisemitismuskritischen Bildungslandschaft

- eigene Netzwerke im Arbeitsfeld
- Bereitschaft zu (mehrtägigen) Dienstreisen
- zuverlässige, selbstständige Arbeitsweise und hohes Maß an Eigeninitiative
- Team- und Konfliktfähigkeit
- Identifikation mit den Arbeitsansätzen, Werten und Zielen des Trägers

### Wir bieten dir

- interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem gesellschaftspolitisch wichtigen Bereich
- Gehalt in Anlehnung an TVöD Bund 2024 – EG 13 – Erfahrungsstufe 2 inkl. Jahressonderzahlung
- 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit von Gleitzeit
- eigenständige Gestaltungsmöglichkeiten in einem wachsenden Team
- zentral gelegener Arbeitsort in Berlin-Kreuzberg

Richte deine Bewerbung bitte bis zum 13.01.2025 (12:00 Uhr) an [bewerbung@bildung-in-widerspruch.org](mailto:bewerbung@bildung-in-widerspruch.org) (Stichwort: Bildungsreferent:in). Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich im Zeitraum 15.-17.01.25 in unserem Büro stattfinden.

Bildung in Widerspruch e.V.  
Großbeerenstr. 88  
10963 Berlin  
[www.bildung-in-widerspruch.org](http://www.bildung-in-widerspruch.org)

#### *Hinweis zum Datenschutz:*

*Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen gibst du uns die Einwilligung, die von dir übersendeten personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und ggf. zur Kontaktaufnahme mit dir zu verarbeiten. Du kannst diese Einwilligung jederzeit durch eine formlose Nachricht an uns widerrufen, uns zur Berichtigung oder Löschung deiner personenbezogenen Daten oder zur Auskunft über deren Verarbeitung auffordern (vgl. Art. 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden deine elektronisch übermittelten Daten gelöscht, es sei denn, sie werden zum Zwecke der Anstellung weiter benötigt.*